

### Interview mit unserem Gemeindepräsidenten



Hermann Moser

*Hermann Moser, wieso kandidieren Sie ein viertes Mal für das Amt des Gemeindepräsidenten?*

Ein erstes Kriterium für diesen Entscheid ist sicher die Gesundheit. Ich habe das Glück, mich mit 58 Jahren immer noch fit zu fühlen. Im Weiteren haben mich in den letzten Jahren etliche Lysserinnen und Lysser aufgefordert, weiter zu machen. Diese zwei Punkte und natürlich das Einverständnis meiner Familie haben mir den Mut und die Lust gegeben, ein weiteres Mal zu kandidieren.

*Was hat Sie in den vergangenen Jahren als Gemeindepräsident am meisten gefreut?*

Die direkten Kontakte mit den Menschen. Im Zentrum der Gemeindepolitik und der Gemeindeverwaltung sind die Bürgerinnen und die Bürger. Im Gespräch ist es meistens möglich, befriedigende Antworten und Lösungen auf Fragen und Probleme von einzelnen Personen oder Bevölkerungsgruppen zu finden.

*Wo sehen Sie die politischen Schwerpunkte für die nächsten vier Jahre?*

Das erste Mal in der jüngeren Lysser Geschichte zeigt der Finanzplan 2006-2010 ein unbefriedigendes Bild. Konsequenterweise müssen in den nächsten Monaten nun auch in unserer Gemeinde sach- und personalpolitische Fragen im Detail beraten und entsprechende Entscheide gefällt werden.

Lyss ist als Wohn- und Arbeitsort beliebt, die Infrastruktur im Sport- und Freizeitbereich, sowie die Einkaufsmöglichkeiten und das Dienstleistungsangebot werden geschätzt. Als Resultat ist die Bevölkerung in den letzten 10 Jahren um ca. 10% gestiegen. Um das zukünftig geplante Wachstum zu sichern, sind die Erschliessungsprojekte für die Wohngebiete Mittlere-Mühle, Beundengasse-Kappelenstrasse und Bangerterareal zu realisieren. Die Projekte sehen sowohl Miet- und Eigentumswohnungen, Einfamilienhäuser und begleitetes Wohnen für Seniorinnen und Senioren vor.

Um diese positive Entwicklung zu sichern, muss der Steuerfuss mit vergleichbaren Gemeinden weiterhin mithalten können. Das heisst, dass zum heutigen Zeitpunkt eine Steuererhöhung nicht die Lösung der Finanzprobleme sein kann.

*Nennen Sie uns die wichtigste Aufgabe des Gemeindepräsidenten?*

Die wichtigste Aufgabe ist die Führung des Gemeinderatskollegiums. Vertreter aus verschiedenen Parteien mit unterschiedlichen politischen Ansichten sind im Sinne des Gemeinwohlens möglichst zu einem Team zusammenzuführen.

### Unsere Kandidat/-innen Gemeinderat

#### Sicherheit für Lyss



Andreas Hegg,  
bisher

Als amtierender Gemeinderat mit dem Ressort Sicherheit (Polizei, Feuerwehr, Zivilschutz) hat für mich die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger eine hohe Priorität.

100% Sicherheit gibt es nicht! Aber ich bin überzeugt, dass wir mit gezielten Massnahmen die Sicherheit und das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung verbessern können. Mit dem «Ja» an der Gemeindeabstimmung vom 25. September 2005 haben sich die Lysser Stimmbürgerinnen und -bürger für den Einkauf von Polizeileistungen bei der Kantonspolizei entschieden. Ab dem 1. Januar 2006 werden wir also in Lyss für gleich viel Geld mehr Polizeipräsenz auf der Strasse und somit auch mehr Sicherheit für unsere Bürgerinnen und Bürger erhalten.

Als Gemeinderat Sicherheit möchte ich in den nächsten Jahren dafür sorgen, dass das Projekt «Polizei Lyss» umgesetzt wird und die Leistungen gezielt nach den Wünschen von Lyss erbracht werden.

Ich bin überzeugt, dass das Projekt «Polizei Lyss» der richtige Schritt in die Zukunft ist, da nur eine gut ausgebildete und sichtbare Polizei für mehr Sicherheit sorgen kann.

## Finanzen: Spagat zwischen Sparen und Investieren



*Stefan Saxer,  
bisher*

Die Finanzen werden uns weiterhin stark beschäftigen. Sämtliche neuen Aufgaben und Projekte müssen noch mehr hinterfragt werden. Wichtig ist, dass wir uns nicht zu «Tode» sondern «gesund» sparen. Alle bisherigen Aufgaben müssen durchleuchtet werden, ob nicht Private das eine oder andere effizienter und günstiger erfüllen können. Umgekehrt tauchen neue Aufgaben auf, wie z.B. die Tagesschule. Eine offene und zukunftsorientierte Gemeinde braucht familienexterne Kinderbetreuung. Das müssen wir trotz den knappen Finanzen in die Hand nehmen. Was nicht bedeutet, dass die Gemeinde alles alleine finanzieren muss.

Wir müssen die Finanzen längerfristig und zukunftsorientiert anschauen, gezielt sparen und investieren, damit Lyss auch in Zukunft eine fortschrittliche, offene Gemeinde bleibt und seine Stellung als starkes Regionalzentrum im Seeland weiter ausbauen kann.

Die FDP ist gefordert, die Finanzen noch stärker zu prägen und mehr Verantwortung zu übernehmen. Unsere finanzielle Situation bedeutet eine besondere Herausforderung und braucht neue Ideen und Perspektiven. Gerne werde ich mich dieser Aufgabe stellen und danke herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

## Bildung – unser wertvollstes Gut



*Martin Bürgi,  
neu*

Bildung ist das wertvollste Gut der Schweiz und in diese Bildung investieren wir viel Geld. Ziel für die FDP ist

deshalb, die Grundschulausbildung so zu verbessern, dass alle Schülerinnen und Schüler optimale Startchancen haben. Wir sind deshalb überzeugt, dass der Ausweitung der Blockzeiten, der Integration aller Kinder sowie den Bedürfnissen berufstätiger Eltern besser Rechnung getragen werden muss.

Die Hauptaufgabe der Schule besteht darin, die Kinder auf die Anforderungen des Lebens vorzubereiten. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen die persönliche Verantwortung und die Motivation gefördert werden. Die Schule kann aber die Familie nicht ersetzen. Die Hauptverantwortung für die Erziehung der Kinder liegt bei den Eltern, die durch ihre Wertvorstellungen und ihr Verantwortungsbewusstsein den Bildungsprozess früh und entscheidend prägen. Auch die Schule hat Erziehungswerte zu vermitteln und die Eltern zu unterstützen.

Die obligatorische Schulzeit soll allen Schülern die Möglichkeit zur Entdeckung, zum Aufbau und zur Beherrschung der zur gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Integration notwendigen Kompetenzen geben.

## Unternehmerfreundlich und lebenswert



*Brigitte Hürzeler-  
Seiler, neu*

Die Lysser KMUs sind auf gute Rahmenbedingungen angewiesen: Gestern, heute und besonders morgen!

Nebst einer moderaten Steuerbelastung ist auch eine gute Infrastruktur sehr wichtig.

Lyss muss auch weiterhin gut erreichbar sein. Ein ungehinderter Verkehrsfluss auf den Hauptverkehrsachsen und ein genügendes Parkplatzangebot sind daher unumgänglich. Unsere Mobilität darf nicht unnötig eingeschränkt werden, ist sie doch das Rückgrat unserer Wirtschaft. Das Zentrum darf nicht im Dornröschenschlaf versinken. Die genehmigte Ortsplanung muss jetzt umgesetzt werden. Dazu gehört auch eine sanfte und

kostengünstige Sanierung des Fussgängerbereichs am Marktplatz.

Die Lysser KMUs sind auch bei öffentlichen Aufträgen zu berücksichtigen, engagieren sie sich doch aktiv für Lyss und leisten mit der Unterstützung unserer Vereine einen wichtigen Beitrag zur Dorfkultur. Eine entsprechende Erweiterung und Gewichtung der Vergabekriterien ist daher dringend nötig.

Nur ein attraktiver Einkaufsplatz Lyss ermöglicht unseren KMUs eine Zukunft, zahlreichen Mitarbeitenden einen sicheren Arbeitsplatz und uns allen ein lebendiges Lyss.

## Lyss für Familien und Kulturliebhaber



*Esther Kaufmann-  
Gasser, neu*

Aufgrund des Rückgangs der Geburtenrate in der Schweiz ist der Handlungsbedarf in der Familienpolitik von hoher Dringlichkeit.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist für die meisten Eltern von zentraler Bedeutung. Frauen haben heute die gleichen Ausbildungschancen wie Männer und nutzen sie auch. Es ist volkswirtschaftlich unsinnig, wenn sie als Mütter von Kindern über Jahre hinweg der Erwerbstätigkeit fernbleiben.

Eine Tagesschule in Lyss erhöht deshalb die Attraktivität der Gemeinde als Wohnsitz für junge Familien.

An Tagesschulen wird den Kindern aber nicht nur der übliche Unterrichtsstoff vermittelt, sondern sie lernen auch, wie man mit anderen Menschen zusammenlebt. Kinder brauchen Kinder, damit sie sich entwickeln können.

Zur Attraktivität von Lyss als Ort zum Wohnen, Arbeiten und Geniessen gehört aber auch ein vielfältiges kulturelles Angebot.

Regionale Kultur bedeutet Lebensqualität! Diese Lebensqualität muss im Dialog mit den Vereinen, mit Kulturschaffenden, der Politik und der Bevölkerung gepflegt und weiter entwickelt werden.

## Unsere Kandidatinnen und Kandidaten Grosser Gemeinderat



**Sandra Andres-Grossenbacher**

«Eine starke Familienpolitik für ein gesundes Wachstum.»



**Christoph Bigler**

«Lyss hat was!»



**Andreas Brechbühler**

«Gesundheit darf kein Luxus sein.»



**Martin Bürgi**

bisher

«Ein starker Wirtschaftsstandort ermöglicht, Umweltanliegen umzusetzen.»



**Adrian J. Dennler**

bisher

«Fachwissen und Praxiskenntnisse werden Probleme in der Gesundheitsversorgung eher lösen als politische Schuldzuweisungen.»



**Hans-Ulrich Flühmann**

bisher

«Die Gemeindefinanzen müssen im Lot bleiben. Dazu ist Wünschbares klar vom Zwingenden zu trennen!»



**Pierette Glutz**

bisher

«Für ein wirtschaftsfreundliches Lyss.»



**Andreas Hegg**

«Lyss muss auch in Zukunft sicher bleiben.»



**Brigitte Hürzeler-Seiler**

bisher

«Unsere Mobilität darf nicht eingeschränkt werden.»



**Markus Irniger**

bisher

«Die Hauptachsen der Schulwege müssen möglichst sicher gestaltet werden.»



**Esther Kaufmann-Gasser**

bisher

«Kultur bedeutet Lebensqualität und gehört zu einer aktiven Gemeinde.»



**Marcel Kuster**

bisher

«Gesunde Finanzen für eine gesunde Zukunft.»



**Eva Lötscher-Jaggi**

«Gute Bildung als Basis für eine erfolgreiche Zukunft.»



**Stefan Nobs**

bisher

«Investitionen in die Jugend tragen Früchte in der Zukunft.»



**Stefan Saxer**

«Lyss muss seine Stellung als Regionalzentrum ausbauen.»



**Ueli Schori**

bisher

«Kultur für alle!»



**Christoph Schütz**

«Lyss – ein attraktiver Standort für Unternehmer!»



**Denise Strub-Vonesch**

bisher

«Die sozialen Belange der Gemeinde liegen mir am Herzen.»



**Heidi Stutz**

bisher

«Lyss soll attraktiv, lebendig und fortschrittlich bleiben.»



**Regina Widmer-von Niederhäusern**

bisher

«Hilfe zur Selbsthilfe für mehr Eigenverantwortung.»

# Gemeindewahlen 2005



Liste 1

[www.fdp.lyss.ch](http://www.fdp.lyss.ch)



## Umfrage

Im April haben wir an der Lysspo eine Umfrage bei der Bevölkerung von Lyss und Umgebung durchgeführt. Die Fragebogen konnten entweder direkt am FDP-Stand an der Lysspo ausgefüllt oder dem Amtsanzeiger entnommen werden. Total haben wir 206 Fragebogen zurück erhalten. 118 Frauen (57%) und 88 Männer (43%) im Alter von 14 bis 80 Jahren haben die Fragen beantwortet. 59 Antworten (29%) wurden von Personen mit Domizil ausserhalb von Lyss abgegeben. Nachstehend sind die wichtigsten Resultate dargestellt:

| Basis: Alle Antworten (193)   | äusserst gut | sehr gut | gut | weniger gut | gar nicht |
|-------------------------------|--------------|----------|-----|-------------|-----------|
| Wie gefällt es Ihnen in Lyss? | 19%          | 57%      | 22% | 2%          | 0%        |
| Einkaufsplatz Lyss            | 17%          | 51%      | 29% | 3%          | 0%        |
| Ihr Wohnquartier              | 18%          | 46%      | 32% | 3%          | 1%        |
| Das Naherholungsgebiet        | 12%          | 45%      | 39% | 4%          | 0%        |
| Die Verkehrserschliessung     | 20%          | 35%      | 29% | 13%         | 3%        |
| Arbeitsplatz/-möglichkeiten   | 10%          | 35%      | 44% | 11%         | 0%        |
| Bildungsstätten               | 14%          | 34%      | 44% | 5%          | 3%        |
| Sport und Kultur              | 28%          | 38%      | 30% | 4%          | 0%        |
| Aktuelle Steuern              | 2%           | 7%       | 54% | 24%         | 13%       |

| Basis: Nur Lysser Antworten (150) | Ortsbus | Tagesschule | Stadtpark | Seniorensiedlung | fehlt nichts |
|-----------------------------------|---------|-------------|-----------|------------------|--------------|
| Was fehlt Ihnen in Lyss?          | 33%     | 17%         | 38%       | 11%              | 1%           |

| Basis: Nur Lysser Antworten  | Männer Ja | Männer Nein | Frauen Ja | Frauen Nein |
|--|-----------|-------------|-----------|-------------|
| Wären Sie bereit, für diese Zusatzangebote mehr Steuern zu bezahlen? | 4%        | 96%         | 89%       | 11%         |
| Fühlen Sie sich in Lyss sicher?                                      | 100%      | 0%          | 75%       | 25%         |

Das Resultat entspricht in etwa der antwortgebenden Altersstruktur. Der Begriff «Stadtpark» wird von vielen jüngeren Leuten mit «Vergnügungspark» gleichgesetzt. Weiter auf der Wunschliste figurieren ein Hallenbad, mehr Einkaufsläden für Kleider (z.B. C&A, Manor), ein neues 50 Meter-Schwimmbecken, mehr Spielplätze, die Auslagerung der Einkaufszentren, bessere Ausnutzungsziffern beim Bauen und Ausgangsmöglichkeiten wie die KUFA für unter 16-Jährige.



**FDP**  
Freisinnig-Demokratische Partei  
**FDP-Suppentag**  
Gratis servieren wir Ihnen unsere traditionelle FDP-Suppe!  
SA, 22. Oktober 2005, ab ca. 11.00 Uhr vor der Gemeindeverwaltung Lyss  
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!  
FDP Sektion Lyss

Lernen Sie unsere GR- und GGR-Kandidaten und Kandidatinnen persönlich kennen:

Freitag, 4.11.2005 17.00 – 21.00 Uhr vor der Gemeindeverwaltung Lyss

Die «Lärmquelle» KUFA sowie die Störungen entlang dem Lyssbach haben einen Einfluss auf das Sicherheitsempfinden der Lysser Bevölkerung. Im Weiteren wurden u.a. folgende Aussagen gemacht: «Ausländer aus dem Durchgangsheim Kappelen pöbeln Frauen an», «Die Bahnhofsumgebung ist nachts unsicher», «In der Schule herrscht viel Gewalt», «Velofahren auf der Hauptstrasse ist sehr unsicher», «Es hat zu viele Velofahrer auf den Trottoirs», «Lyss ist eine gemütliche Stadt», «Warum fährt zum Friedhof kein Bus?»

### Schnupper-Coupon

Mich interessiert die Lysser FDP!  
Ich möchte (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- ein Gespräch mit FDP-Vertretern  Unterlagen der FDP Lyss  
 der FDP beitreten

Name/Vorname:

Adresse:

Telefon:



Ausfüllen und einsenden an:  
FDP Lyss, c/o Hans-Ulrich Flühhmann  
Jolimontweg 11, 3250 Lyss